

Bezirksoberliga Herren Mitte

SV Broitzem II : ESV Wolfenbüttel
Donnerstag, 10.11.2022, 19:45 Uhr

Waldhofer macht den Sack zu

Große Begeisterung herrschte am Donnerstagabend bei den Gästen vom ESV Wolfenbüttel, als Klaus Waldhofer sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg beim Gastgeber SV Broitzem II perfekt machte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Waldhofer und Möhrig, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SV Broitzem II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kaum Chancen hatten Breust / Dargatz beim 0:3 gegen ihre Kontrahenten Waldhofer / Zieba. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Möhrig / Sadlo war für Dombrowski / Michaelis am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bilke-Sorganow / Weiler konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Künzel / John beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Thomas Breust gelang es, Daniel Sadlo im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jacek Dombrowski die Partie gegen Sebastian Möhrig, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen Zähler beisteuern konnte Olaf Dargatz im Match gegen Michael Zieba, das 0:3 verloren ging. Unglücklich war Carsten Bilke-Sorganow in der Begegnung gegen Klaus Waldhofer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Einen Erfolg verpasste Bernhard Weiler bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Stefan John. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Sascha Künzel wurden Lars Michaelis unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Thomas Breust über die 1:3-Niederlage gegen Sebastian Möhrig hinweggetröstet werden musste. Jacek Dombrowski wehrte eine 1:0 Satzführung von Daniel Sadlo ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft durch den Sieg der im Vorhinein als ausgeglichen zu erwartenden Begegnung noch ein. Nach gewonnenem ersten Satz gab anschließend Olaf Dargatz das Spiel gegen Klaus Waldhofer noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Durch diese Niederlage hat der SV Broitzem II in der Saison nun 0 Saison-Siege, 7 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 18.11.2022 gegen den VfL Salder an. Für den ESV Wolfenbüttel steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Arminia Vechelde II am 20.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 4:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

SV Broitzem II

Doppel: Breust / Dargatz 0:1, Dombrowski / Michaelis 0:1, Bilke-Sorganow / Weiler 1:0

Einzel: T. Breust 1:1, J. Dombrowski 1:1, O. Dargatz 0:2, C. Bilke-Sorganow 0:1, B. Weiler 0:1, L.

Michaelis 0:1

ESV Wolfenbüttel

Doppel: Möhrig / Sadlo 1:0, Waldhofer / Zieba 1:0, Künzel / John 0:1

Einzel: S. Möhrig 2:0, D. Sadlo 0:2, K. Waldhofer 2:0, M. Zieba 1:0, S. Künzel 1:0, S. John 1:0